



**Niederschrift
zur 26. Sitzung
des Schulausschusses
am 26.03.2019
um 16:30 Uhr im Ratssaal**

Tagesordnung

I. Öffentlich

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 22.01.2019
- 3 04 - 16 1823/2019/1 Neubau Brink;
hier: Vorstellung Leistungsphase 3
- 4 04 - 16 1824/2019 Informationen über die Schulbaumaßnahmen in Emmerich am
Rhein
- 5 Mitteilungen und Anfragen
- 5.1 Übergänge von der Primarstufe zur SEK I und Übergänge zur
SEK II;
hier: Mitteilung von Herrn Loock
- 6 Einwohnerfragestunde

Anwesend sind:

Vorsitzende

Frau Elisabeth Braun

Die Mitglieder

Frau Sandra Bongers
Herr Ludger Gerritschen für Mitglied Schaffeld
Herr Maik Leyoldt
Frau Marianne Lorenz
Herr Thomas Meschkapowitz
Herr Manfred Mölder für Mitglied Seyrek
Herr Dr. Matthias Reintjes für Mitglied Kulka
Herr Herbert Ulrich

Sachkundige Bürger

Frau Anni Armasow
Herr Ralf Deller
Frau Karin Heering
Frau Anne Leypoldt
Herr Norbert Malischewski
Frau Nadja Scherer
Frau Hermine Swhajor
Frau Cornelia Wolters

Beratende Mitglieder

Frau Birgit van Driel
Frau Christiane Feldmann

von der Verwaltung

Herr Peter Hinze	Bürgermeister
Herr Dr. Stefan Wachs	Erster Beigeordneter
Herr Arnfried Barfuß	
Herr Jens Bartel	
Herr Phillip Bongers	
Frau Nadine Bremer	
Herr Stephan Glapski	
Frau Linda Koenzen	
Herr Dirk Loock	
Frau Gabriele Niemeck	
Herr Marco Schmitz	
Herr Ulrich Siebers	Stadtkämmerer
Herr Jannik Visser	Schriftführer

Gäste

Herr Stephan Bieke	Schulleitung Willibrord-Gymnasium
Herr Kastner	Freiraumplaner 3Plus
Herr Gellert	Hausmann Architekten

Die Vorsitzende Braun eröffnet die öffentliche Sitzung um 16:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden und stellt Herrn Bieke als neuen Schulleiter des Willibrord Gymnasiums vor.

I. Öffentlich

1. Einwohnerfragestunde

Die Vorsitzende Braun stellt keine Einwohnerfragen fest.

2. Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 22.01.2019

Gegen die gemäß § 21 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zur Feststellung vorgelegte Niederschrift werden Einwände nicht erhoben. Sie wird von der Vorsitzenden und dem Schriftführer unterzeichnet.

**3. Neubau Brink;
hier: Vorstellung Leistungsphase 3
Vorlage: 04 - 16 1823/2019/1**

Bürgermeister Hinze fasst die getätigten politischen Entscheidungen zusammen und erklärt an welchem Punkt im Projekt Gesamtschule Emmerich man sich befinde.

Herr Kastner stellt die Anlage 2 zur Vorlage vor.

Vertretendes Mitglied Mölder fragt an, ob die Parkplätze auch für Anwohner genutzt werden können.

Herr Kastner teilt mit, dass noch koordiniert werden muss, wie der Bereich des öffentlichen Parkens abgetrennt wird.

Herr Gellert stellt die Anlage 1 zur Vorlage vor.

Mitglied Malischewski fragt zur Rauch- und Wärmeabzugsanlage (RWA) auf Seite 34/60, wie die Formulierung „Die Nachströmung der Luft für die Entrauchungs-Dachventilatoren erfolgt im Brandfall über die Türen“ gemeint ist.

Herr Gellert klärt, dass im Brandfall die RWA im Treppenhaus geöffnet wird. Durch die Türen kann die Feuerwehr bei Bedarf mehr Luft nachströmen lassen.

Mitglied Malischewski fragt an, wie viele Accespoints vorhanden sind und welche Bandbreite den einzelnen Accespoints zur Verfügung stehen wird.

[Mitteilung der Verwaltung: Aktuell ist ein Hausanschluss mit einer Bandbreite von 400.000 M/Bit vorhanden, welcher das gesamte Gebäude versorgt. Die Anzahl der Router richtet sich nach der noch durchzuführenden Ausleuchtung des Gebäudes. Den vorgestellten Plänen sind grundsätzlich nur die Anschlusspunkte, welche eine komplette Abdeckung des Gebäudes darstellt, zu entnehmen.]

Beratendes Mitglied Feldmann fragt die Breite des Nebeneingangs zum Schulhof an.

Herr Gellert teilt mit, dass dieses Thema bereits in den vergangenen Sitzungen angesprochen wurde. Es handelt sich um einen funktionierenden Eingang mit Sauberlaufzonen. Man sei in der Ausführung jedoch noch variabel.

Mitglied Leyboldt fragt an, ob im Außenbereich ein Windfang geschaffen werden könne, um die Problematik zu entschärfen.

Herr Gellert teilt mit, dass dies in die Ausführungsplanung aufgenommen wird und entsprechend als Alternative vorgestellt wird.

Herr Gerritschen fragt an, ob der Wert des Mosaiks beziffert werden könne und ob die Barrierefreiheit gegeben sei.

Herr Gellert schildert, dass die Kosten für den Erhalt des Wandmosaiks in den Zusatzoptionen aufgeführt sind. Das Gebäude ist grundsätzlich barrierefrei geplant. Es wird lediglich ein Eingang mit elektrischen Türen vorgesehen.

Herr Leypoldt fragt an, ob man einen Weg im Gebäude mit elektrischen Türen vorsehen könne.

Herr Gellert erwidert, dass dies zu enormen Kosten für Anschaffung und Planung führen würde, da Schalter, Laufwege und Verkabelung eingeplant werden müssten.

Mitglied Swhajor fragt an, ob die Überwachung und Schließung des Gebäudes zum Schutz vor Amok geplant und mit der Polizei abgestimmt wurde.

Herr Gellert teilt mit, dass dies einer kompletten Umplanung des Gebäudes bedarf.

Bürgermeister Hinze teilt mit, dass das Brinkgebäude als öffentliches Gebäude geplant wurde. Mit einer totalen Verschließung des Gebäudes würde man sich Chancen für die multifunktionale Nutzung verbauen.

Mitglied Malischewski regt an, ob zur nächsten Vorstellung eine 3D Führung durch das Gebäude möglich sei.

Mitglied Leypoldt fragt an, welche Punkte verbindlich beschlossen werden müssen.

Bürgermeister Hinze teilt mit, dass die Optionen 1 und 6 im späteren nachgeholt werden können. Die Optionen 2,3,4 und 5 sind für heute verpflichtenden.

Zu ZO 1

Vertretendes Mitglied Gerritschen erklärt, dass die SPD Fraktion den Wetterschutzgang befürwortet. Aus seiner Sicht als ehemaliger Lehrer am Brink ist der Wetterschutzgang essenziell für Schüler, die häufig bei schlechtem Wetter die Gebäude wechseln müssen. Der Baum sollte jedoch erhalten bleiben.

Mitglied Leypoldt stimmt Herrn Gerritschen zu.

Zu ZO 2

Mitglied Leypoldt erklärt, dass Sonnenschutzlamellen bei einer ausreichenden Sonnenschutzverglasung nicht notwendig sind.

Zu ZO 4

Mitglied Leypoldt fragt an, ob der Entfall der Waschbecken mit der Schule abgeklärt sei, da Waschbecken für Chemie, Physik und Kunstunterricht sinnvoll seien.

Herr Gellert erklärt, dass im Brinkgebäude keine Fachräume vorgesehen sind. Für kleinere Kunstprojekte steht in angemessener Entfernung ein Waschbecken zur Verfügung. Daher wurden für das Brinkgebäude keine Waschbecken in den Klassen vorgesehen.

Zu ZO 5

Mitglied Leypoldt fragt an, ob eine Prüfung stattgefunden hat, ob das Wandmosaik erhalten werden muss und ob freie Träger für den Erhalt akquiriert wurden.

Der 1. Beigeordnete Wachs erklärt, dass zu dem Wandmosaik kein schützenwertes Interesse besteht. Aus Seiten des Urheberrechtes ist ebenfalls kein Regress zu befürchten, da der Künstler das Eigentum an dem Mosaik mit Verkauf aufgetreten hat. Bei der vorliegenden Zusatzoption handelt es sich um keine Verpflichtung gegenüber der Stadt. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung zum Erhalt.

Bürgermeister Hinze teilt mit, dass er bzgl. des Wandmosaiks angesprochen wurde. Weiter wurde ein Erhalt durch freie Träger jedoch nicht besprochen.

Zu ZO 6

Mitglied Leyoldt teilt mit, dass der BGE Fraktion die Kosten für das Spielgerät zu hoch erscheinen. Im Weiteren sollte jedoch Schule und Eltern bei Planung von Alternativen berücksichtigt werden.

Bürgermeister Hinze teilt mit, dass man im Austausch mit der Schule sei. Für das HH Jahr 2019 wurde bereits eine Summe eingeplant.

Mitglied Leyoldt fragt an, ob bei Beschluss lediglich der ZO 3 die besprochenen Punkte mit in der Ausführungsplanung berücksichtigt werden.

Vorsitzende Braun bestätigt dies.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt den Neubau des Gesamtschulstandortes am Brink nach dem in der Sitzung vorgestellten Planungsentwurf - zzgl. der in der Sitzung angesprochenen Erweiterungsoption ZU 3 (Ertüchtigung Rohbau für eine optionale Aufstockung).

Stimmen dafür 16 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 1

4. Informationen über die Schulbaumaßnahmen in Emmerich am Rhein Vorlage: 04 - 16 1824/2019

Herr Loock stellt die Präsentation „Informationen über die Schulbaumaßnahmen in Emmerich am Rhein“ vor.

[Die Präsentation ist dem Ratsinformationssystem zu entnehmen.]

Mitglied Leyoldt fragt an, ob in der nächsten Vorlage eine Kostenübersicht für die Paaltjessteege eingearbeitet werden könnte.

Bürgermeister Hinze teilt mit, dass die Informationen in den anderen Ausschüssen vorgestellt werden.

Kenntnisnahme(kein Beschluss)

Der Schulausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

5. Mitteilungen und Anfragen

**5.1. Übergänge von der Primarstufe zur SEK I und Übergänge zur SEK II;
hier: Mitteilung von Herrn Loock**

Herr Loock stellt die Präsentation „Übergänge von der Primarstufe zur SEK I und Übergänge zur SEK II“ vor.

[Die Präsentation ist dem Ratsinformationssystem zu entnehmen.]

6. Einwohnerfragestunde

Die Vorsitzende Braun stellt keine Einwohnerfragen fest.

Der Vorsitzende Braun schließt die öffentliche Sitzung um 17:50 Uhr, nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen.

46446 Emmerich am Rhein, den 31. Mai 2019

Elisabeth Braun
Vorsitzende

Jannik Visser
Schriftführerin